

materiellen und geistigen Bedürfnisse durch eine effektive Entwicklung der Wirtschaft, steht im Mittelpunkt unserer Aufmerksamkeit nach dem Parteitag.

Die Schlußfolgerungen und Beschlüsse des XIV. Parteitages der Kommunistischen Partei der Tschechoslowakei werden von der gesamten Partei und den breiten Schichten des werktätigen Volkes als verpflichtendes Programm der Entwicklung für die kommende Periode aufgefaßt. Um dieses Programm schließen sich die Kräfte der Arbeiterklasse, der Genossenschaftsbauern und der Intelligenz im ganzen Staat zusammen. Als Lehren aus den Fehlern und Mängeln der krisenhaften Entwicklung wollen wir in der Tschechoslowakei die Beschlüsse des XIV. Parteitages und auf diese Weise die großen Ideen des Marxismus-Leninismus und proletarischen Internationalismus konsequent durchsetzen.

Die Tschechoslowakei und die Deutsche Demokratische Republik sind ein untrennbarer Bestandteil des sozialistischen Lagers, sie sind treue Verbündete und Mitglieder des Warschauer Vertrages. Unsere beiden Staaten befinden sich an der Grenze zur imperialistischen Welt, sie sind das Objekt ständiger Angriffe und Diversionen der imperialistischen Zentren. Es ist unser gemeinsamer Wunsch und unser gemeinsames Bestreben, daß unsere Westgrenzen Friedensgrenzen sind. Gerade deshalb ist auch der allseitige Schutz unserer sozialistischen Ordnung, unserer staatlichen Souveränität und des friedlichen Lebens unserer Menschen notwendig. Die feste Freundschaft und Geschlossenheit zwischen unseren Parteien und Staaten, die gemeinsame Ideologie des Marxismus-Leninismus und des proletarischen Internationalismus, die Einheit der Klasseninteressen, unsere Freundschaft und Verbundenheit mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Staaten stellen in Europa einen festen Schutzwall gegen die Kräfte des Imperialismus und der Reaktion, eine feste Stütze im Kampf um den Frieden in Europa und in der ganzen Welt sowie für den gesellschaftlichen Fortschritt dar.

Die Hauptstütze für den Weltfrieden und die Entfaltung des Sozialismus ist die Sowjetunion. Der Imperialismus und seine verschiedenen revisionistischen Helfershelfer setzen alles daran, die Beziehungen zwischen unseren Parteien und zwischen unserem Volk und der Sowjetunion zu schwächen. Die Tschechoslowakei war in den Jahren 1968/1969 ein Beispiel dafür, zu welchen krisenhaften Situationen in Partei und Gesellschaft solche Absichten führen, wenn man ihnen nicht rechtzeitig und wirkungsvoll die Stirn bietet. Deshalb hat der XIV. Parteitag der Kommunistischen Partei